

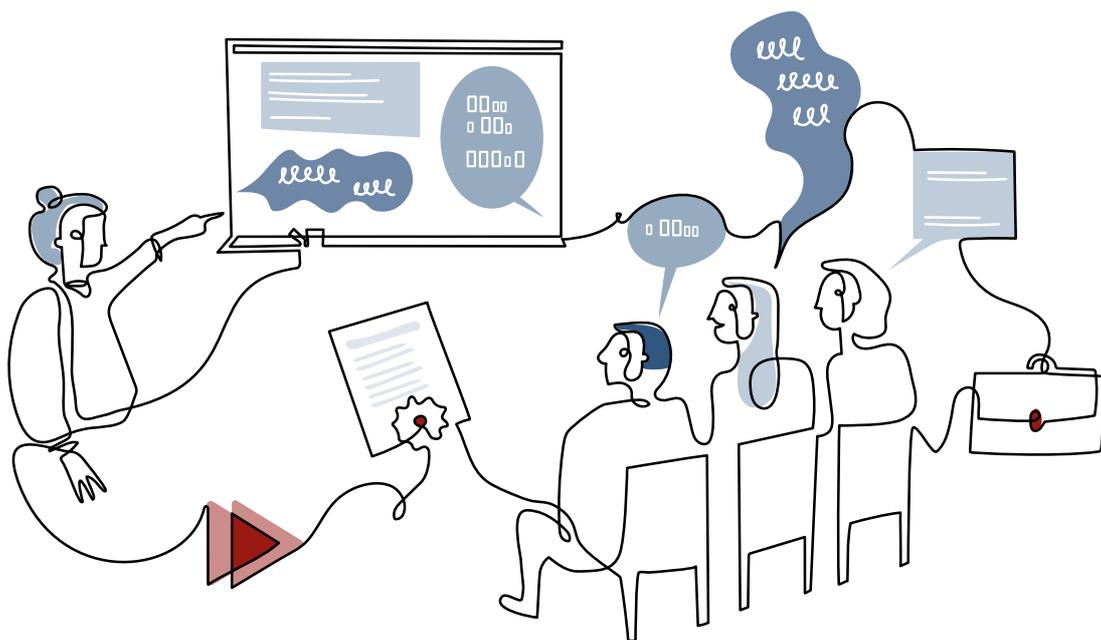


# HRK ADVANCE-Praxiswerkstatt Rahmenbedingungen fremd- und mehrsprachiger Studiengänge

5./6. Juni 2023 – KOMED, Köln

## Ergebnisdossier Workshop 3

Qualitätssicherung mehrsprachiger Lehre: Lehrevaluation,  
Weiterbildungsangebote, institutionelle Services





## Ziel des Workshops

Den Auftakt dieses Workshops bildeten zwei Impulse aus der Studiengangsevaluation und dem Sprachenzentrum. In drei Arbeitsgruppen wurden anschließend Entwicklungsmöglichkeiten der Lehrevaluation, der Weiterbildungsangebote und zentrale Unterstützungsangebote für Lehrende vertieft diskutiert, um die Rahmenbedingungen fremd- und mehrsprachiger Lehre für Lehrende konkret weiterzuentwickeln.

## Impulsgeber:

- Susanne Ehrlich  
Stabsabteilung Lehre - Studium, Lehre, Weiterbildung, Qualitätssicherung, Servicestelle Lehrevaluation, Justus-Liebig-Universität Gießen
- Christina Thunstedt  
Leitende Lektorin/Stellvertretende Leiterin des TUM Sprachenzentrums, Technische Universität München

Moderation: Laura Lizarazo, HRK ADVANCE

## Ergebnisse

**Susanne Ehrlich** stellte in ihrem Impuls verschiedene Instrumente zur Qualitätssicherung mehr- und fremdsprachiger Studiengänge vor, insbesondere felderprobt zweisprachige akkreditierungsrelevante Erhebungsinstrumente. In diesem Zusammenhang wurden einige Herausforderungen skizziert, die sowohl in der Vorbereitungs- als auch in der Praxisphase des Prozesses aufgetreten sind. Dazu gehören nicht nur die Übersetzung des Fragebogens, sondern auch die Erreichbarkeit und Teilnahmebereitschaft (insbesondere bei internationalen Kurzzeit-Studierenden), die unterschiedlichen Benotungssysteme sowie die Notwendigkeit, den Fragebogen für die Zielgruppe der internationalen Studierenden anzupassen und dabei gleichzeitig Anonymität zu gewährleisten. In diesem Zusammenhang betonte Frau Ehrlich, dass es erfahrungsgemäß zentral sei, dass die Fragen die Lebenssituation der Zielgruppe möglichst gut widerspiegeln, um eine Identifikation mit der Evaluation zu gewährleisten. Die Zusammenarbeit mit den Dozent:innen in der Feldphase der Erhebungsinstrumente habe sich in der Praxis als wesentlich erwiesen. Der Mehrwert der Ergebnisse von Befragungsinstrumenten ist von dem Lehrpersonal inzwischen anerkannt. Als Fazit des Impulses wurden die folgenden Punkte festgehalten: Die Digitalisierung der Erhebungsinstrumente hat sich als Vorteil für die Erreichbarkeit der internationalen Zielgruppen erwiesen; eine noch stärkere Verankerung der englischen Sprache in allen Bereichen der Universität ist weiterhin erstrebenswert; besonders die Studierendenbefragung kann Hinweise auf den Bedarf in der mehrsprachigen Lehre vermitteln.

In ihrem Impuls aus der Perspektive eines Sprachenzentrums beleuchtete **Christina Thunstedt** den Bereich der institutionellen Dienstleistungen. Dazu gab sie einen Einblick in das breite Angebot des Sprachenzentrums als koordinierte Serviceeinheit zur Unterstützung der Lehrenden und Mitarbeitenden im Bereich der Mehrsprachigkeit. Zu den Schwerpunkten der Angebote gehören neben der Stärkung der Fremdsprachenkompetenz auch Schreibberatungen, interkulturelle Kommunikation sowie individuelle Coaching-Formate, die sich sowohl an deutsche als auch an internationale Lehrende richten. Erfahrungsgemäß sei die Resonanz und Bereitschaft des Lehrpersonals groß, sich mehrsprachig fortzubilden und die eigenen



sprachlichen, individuellen und kommunikativen Kompetenzen zu stärken, um eine qualitativ hochwertige Lehre anbieten zu können. Auf institutioneller Ebene könne die zentrale Motivation auf das Bestreben zurückgeführt werden, die Exzellenz der Studierenden durch Exzellenz in der Lehre zu unterstützen.

Mit dem Ziel, den hochschulübergreifenden Austausch zum Thema zu fördern, wurden anschließend in drei Arbeitsgruppen konkrete Sachverhalte aus dem weiten Gebiet der Mehrsprachigkeit behandelt. Konkret wurde das Gespräch mit Blick auf drei Dimensionen geführt: eine breite **strategisch-institutionelle Perspektive, unterstützende Rahmenbedingungen für Lehrende** und **geeignete Instrumente zur Bewertung von Sprachkompetenzen**.

In einer abschließenden Diskussionsrunde berichteten die Teilnehmenden aus den einzelnen Gruppen über die ermittelten Aspekte und die in den Gruppen gewonnenen Erkenntnisse:

Im Kern herrschte Einigkeit darüber, dass die breite **Stärkung der Mehrsprachigkeit** an Hochschulen ein strategisches Ziel erfordert, das von allen Beteiligten mitgetragen wird. Die Handlungsfelder der Hochschulen (Governance, Studium und Lehre, Forschung und Transfer, Beratung und Unterstützung) seien zwar mit eigenen Aufgaben und Maßnahmen verbunden, lassen sich aber in der Praxis nicht getrennt voneinander angehen. Darüber hinaus gibt es den Teilnehmer:innen zufolge in einigen Bereichen der Hochschulen eine relativ starke Tendenz, "international" mit "ins Englische übertragen" gleichzusetzen. Eine klare Zielsetzung und Strategie für Mehrsprachigkeit könnte den Prozessen auf allen Arbeitsebenen zurzeit durchaus Vorteile bringen.

Die Diskussion über die **Gestaltung eines unterstützenden Rahmens** in den Hochschulen zur Stärkung der Mehrsprachigkeit in der Lehre befasste sich insbesondere mit den gegenwärtigen Herausforderungen bei der Umsetzung der Mehrsprachigkeit, nicht nur in der Lehre, sondern auch in der gesamten Hochschulverwaltung. Es wurde deutlich hervorgehoben, dass Prozesse der Mehrsprachigkeit an Hochschulen komplex sind und Ressourcen erfordern, die leider oft nicht langfristig bereitgestellt werden können. Darüber hinaus wurden Abhängigkeitsverhältnisse in Forschung und Lehre als Hindernis für eine Kultur der Offenheit benannt, in der die Bedürfnisse der Mitarbeiter:innen transparent artikuliert und angesprochen werden können. In dieser Hinsicht sei die mehrsprachige Lehre auch institutionell eine große Herausforderung, so die Teilnehmenden. Generell müsse die Komplexität der Umsetzung von Mehrsprachigkeit in Studium, Lehre und Verwaltung erkannt werden, und es brauche dringend Strukturen, die das gesamte Personal dabei unterstützen.

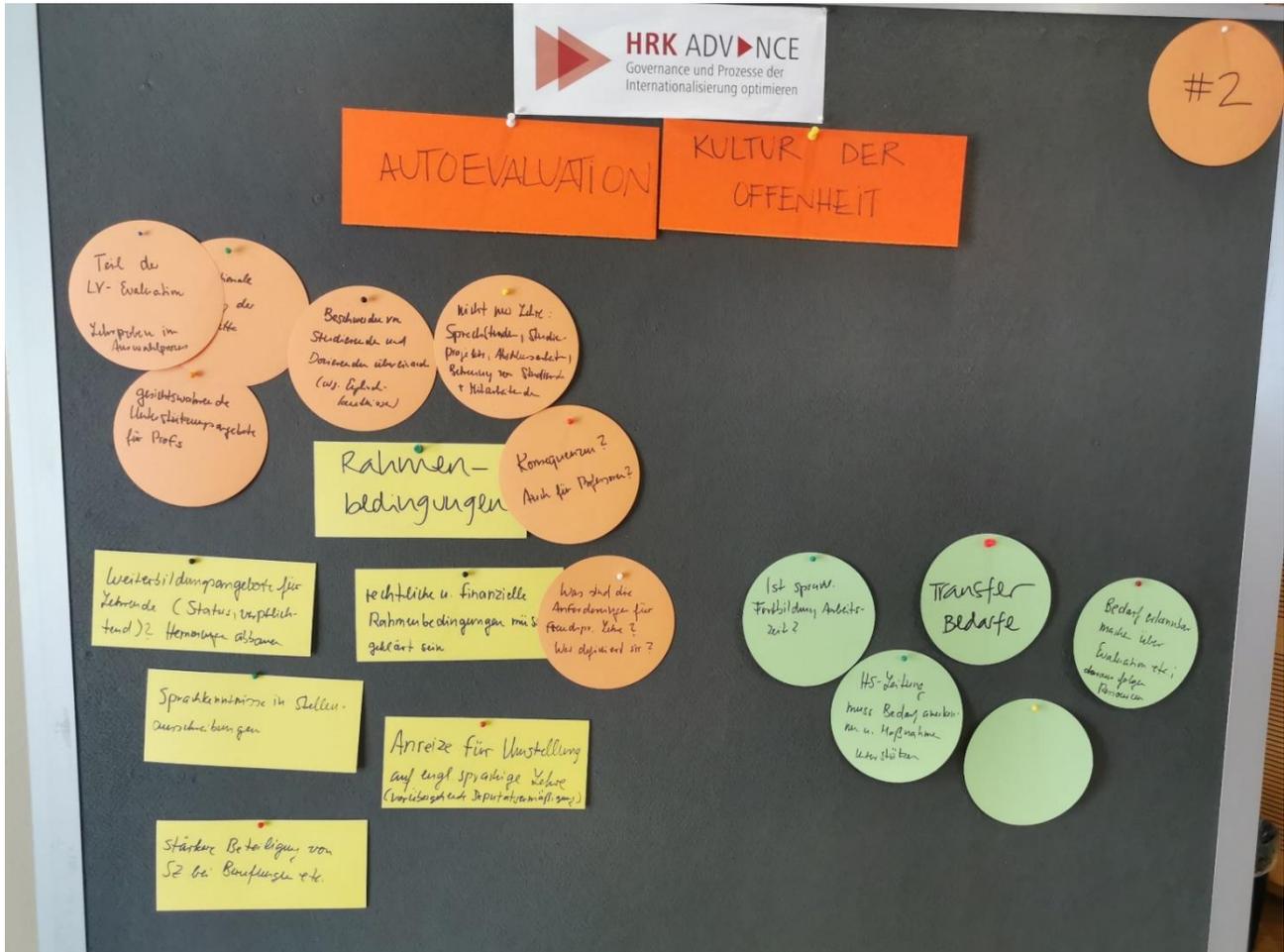
In der Diskussion über **Qualitätssicherungsinstrumente**, in der Vorteile und Herausforderungen besprochen wurden, zeigte sich deutlich, dass die Lehrveranstaltungsevaluation nicht als optimales Instrument zur Bewertung der Sprachkompetenzen von Lehrenden einsetzbar zu sein scheint. Es liege vielmehr nahe, neue spezifischere Instrumentarien zu entwickeln, die insbesondere auch zu einem früheren Zeitpunkt im Entwicklungsprozess eingesetzt werden können und nicht –wie üblich bei einer Lehrveranstaltungsevaluation– erst am Ende des Semesters. Es erscheine sinnvoll, zum Beispiel Kleingruppen zur internen Evaluation der Lehre in den Hochschulen zu bilden, sowie kollegiale Beratungsformate in den Fakultäten und Fachbereichen zu schaffen, die Einblicke in die Sprachkompetenzen und Bedarfe von Lehrenden vermitteln.

### Arbeitsgruppe 1: „Qualitätsmerkmale von Mehrsprachigkeit“



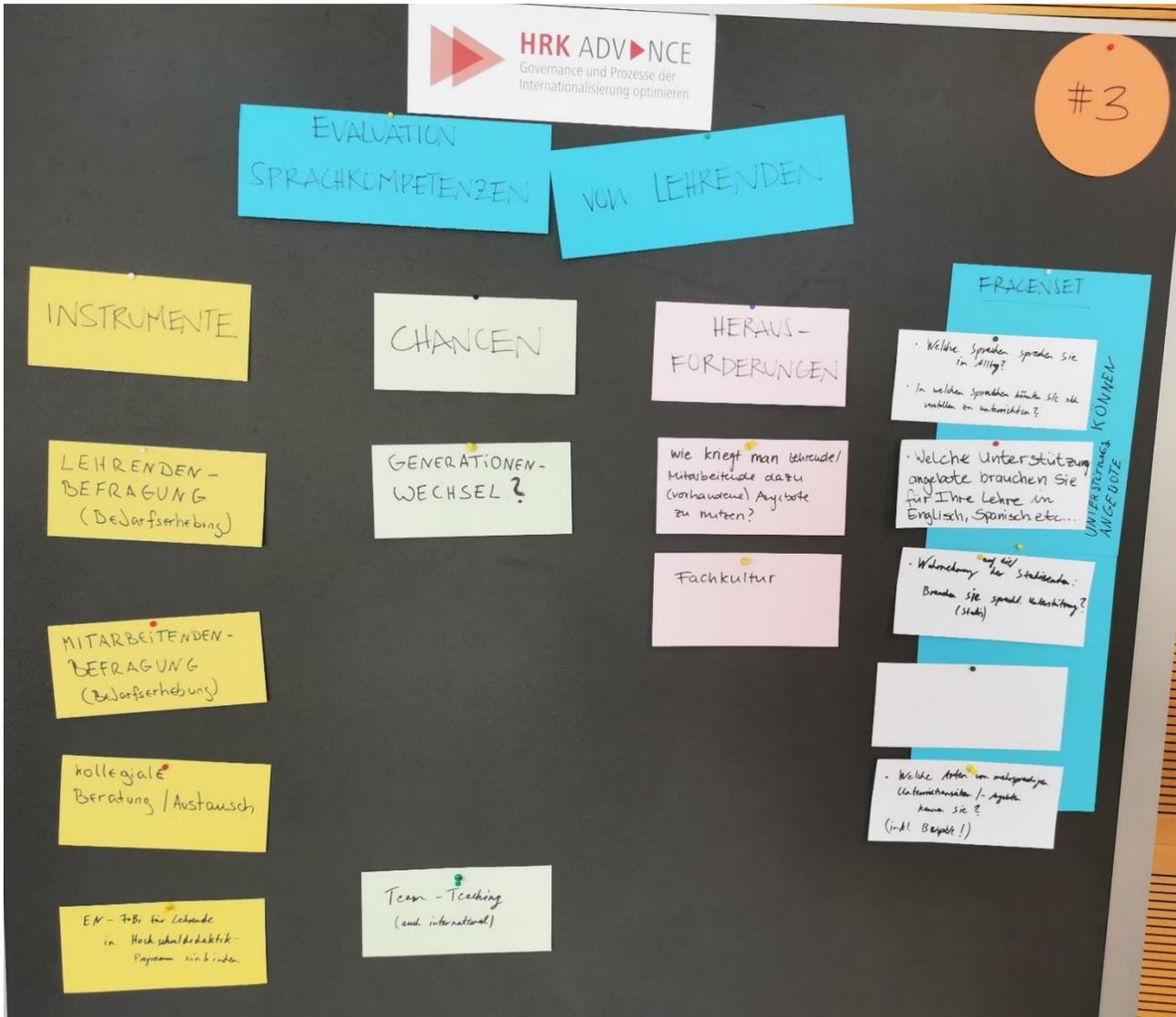


## Arbeitsgruppe 2: "Autoevaluation & Kultur der Offenheit"





### Arbeitsgruppe 3: "Evaluation der Sprachkompetenzen von Lehrenden"





## Qualitätssicherung in mehrsprachigen Studienangeboten

Bildquelle: pixabay.de

### Justus-Liebig-Universität Gießen (JLU) [www.uni-giessen.de](http://www.uni-giessen.de)

JUSTUS-LIEBIG-UNIVERSITÄT GIESSEN

#### Differenzierte Volluniversität

Profilschwerpunkte in den Kulturwissenschaften und den Lebenswissenschaften sowie eine exzellente strukturierte Doktorandenausbildung

26.500 Studierende

#### 11 Fachbereiche

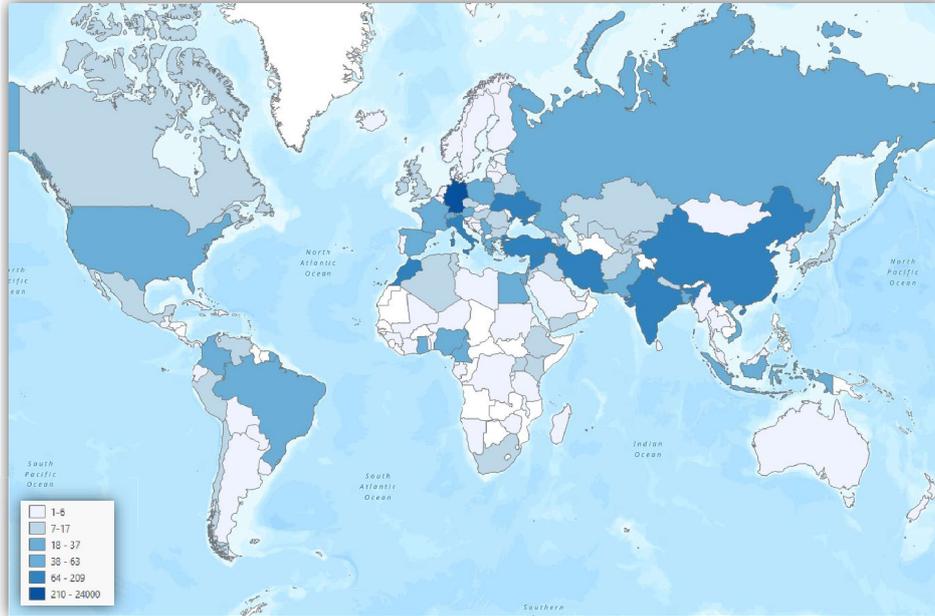
- Rechtswissenschaft
- Wirtschaftswissenschaften
- Sozial- und Kulturwissenschaften
- Geschichts- und Kulturwissenschaften
- Sprache, Literatur und Kultur
- Psychologie und Sportwissenschaft
- Mathematik und Informatik, Physik, Geographie
- Biologie und Chemie
- Agrarwissenschaften, Ökotropologie Umwelt
- Veterinärmedizin
- Medizin

- 11 englischsprachige Studiengänge (Master),
- 1 virtueller internationaler Studiengang (M. Sc. Sustainable Transition)
- Virtual international programme (ViP) (virtuelles Austauschprogramm; ca. 500 Studierende pro Semester, 80 Lehrveranstaltungen aus allen Fachbereichen wählbar)



# Herkunft der JLU-Studierenden

Aktuell kommen die JLU-Studierenden aus 120 Ländern. (Stand: WS 2022/23)



Datengrundlage:  
Studierendenstatistik der JLU Gießen

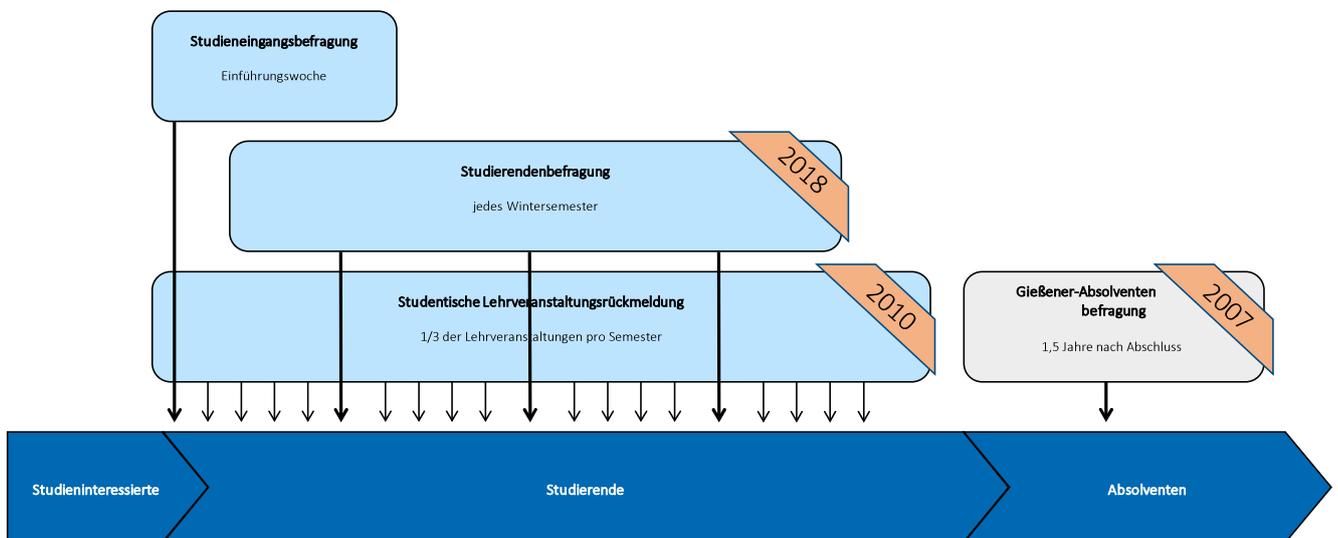
Geodaten: Eurostat 3

26.05.2023

Susanne Ehrlich

# Qualitätssicherung der mehrsprachigen Studienangebote

Akkreditierungsrelevante Befragungsinstrumente bilingual



26.05.2023

JLU - Servicestelle Lehrevaluation - Susanne Ehrlich

4

## Herausforderungen bei der Evaluation mehr- und fremdsprachiger Studienangebote

### Vorbereitung

#### Übersetzung des Fragebogens

- Schwer übersetzbare Begriffe (bspw.: Staatsexamen)

#### Passung der Fragen/Auswahloptionen

Fragestellung: „Wo wohnen Sie während des Semesters?“

In einer eigenen Wohnung – **im Haushalt der Eltern** –  
in einer Wohngemeinschaft – im Studentenwohnheim

#### Zugang zu Fragebögen, Werbemaßnahmen

### Feldphase



## Herausforderungen bei der Evaluation mehr- und fremdsprachiger Studienangebote

### Vorbereitung

- Teilnahmebereitschaft  
Indikator: Bindung/(räumliche) Nähe zur JLU

- Instruktion durch Lehrende maßgeblich

#### Gesamtbeurteilung

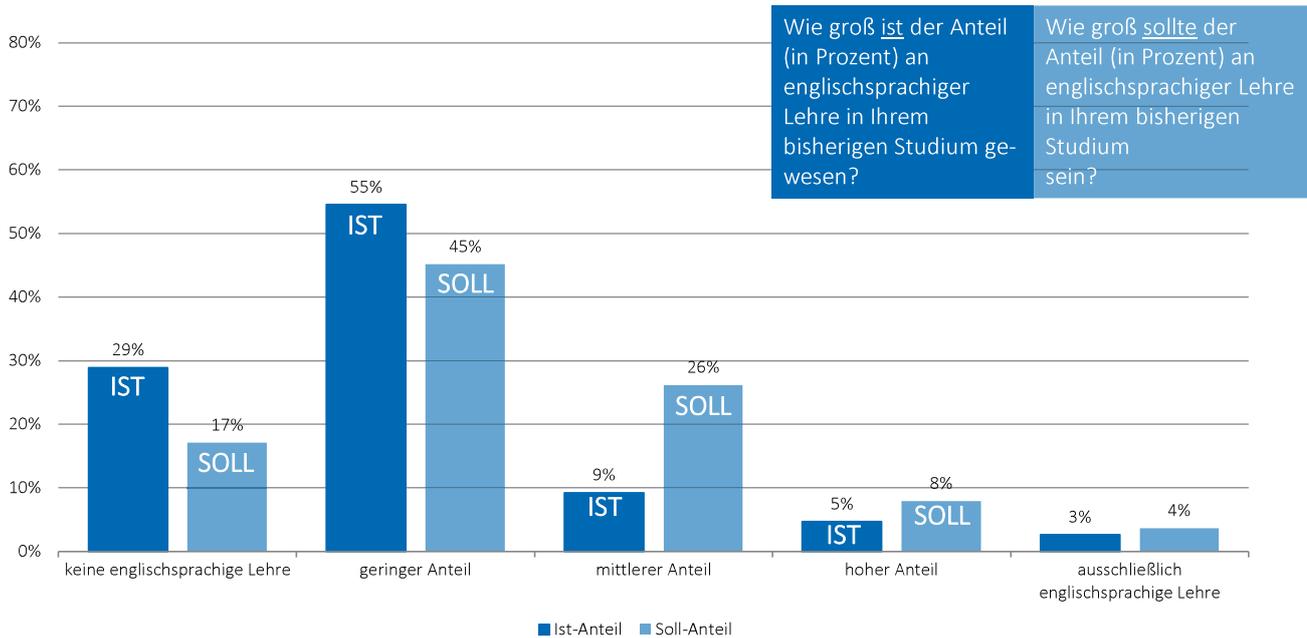
Welche "Schulnote" (1-5) würden Sie der Veranstaltung geben?

sehr gut (1)      mangelhaft (5)

- Anonymität: Fremdsprachige Studierende bei Freitextnutzung identifizierbar

### Feldphase

# Ergebnisse aus der Studierendenbefragung 2018



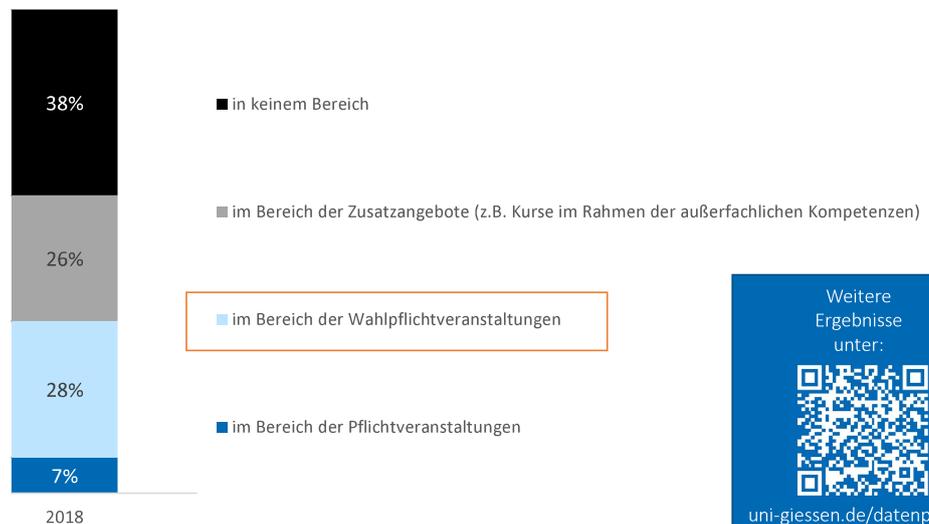
26.05.2023

JLU - Servicestelle Lehrevaluation - Susanne Ehrlich

7

# Ergebnisse aus der Studierendenbefragung 2012 und 2018

In welchem Bereich der Lehre in Ihrem Studiengang würden Sie sich ein größeres Angebot an englischsprachiger Lehre wünschen? (Mehrfachnennungen möglich)



26.05.2023

JLU - Servicestelle Lehrevaluation - Susanne Ehrlich

8

Weitere Ergebnisse unter:

[uni-giessen.de/datenportal](https://uni-giessen.de/datenportal)

## Fazit

- Digitalisierung von Befragungsinstrumenten vereinfachte die Internationalisierung immens!
- Größte Herausforderung: Erreichbarkeit und Teilnahmebereitschaft von internationalen Studierenden (Bindung an JLU)
  - Erfordert noch stärkere Verankerung der englischen Sprache in allen Bereichen der Hochschule
- Studierendenbefragungen können Rückschlüsse darauf geben, wo Bedarfe bestehen



• Weitere Ergebnisse aus der Studierendenbefragung zum Thema Internationalisierung in Studium und Lehre finden Sie unter: [www.uni-giessen.de/datenportal](http://www.uni-giessen.de/datenportal)

### Literaturempfehlung:

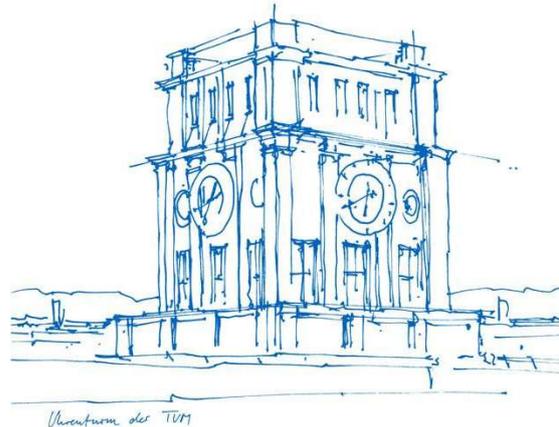
Haas, H. (2007): Probleme der kulturvergleichenden Umfrageforschung. *interculture journal: Online-Zeitschrift für interkulturelle Studien*, 6(5), 3-20. <https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:0168-ssoar-451321>.

Harkness, J. / van de Vijver, F. / Johnson, T. (2003): Questionnaire design in comparative research. In: Harkness, J. / van de Vijver, F. / Mohler, P. (Hg.): *Cross-cultural survey methods*. Hoboken: Wiley, S. 19-34.

# Qualitätssicherung mehrsprachiger Lehre

## Formate und Services zur Unterstützung der Lehrenden in der fremdsprachigen Lehre am TUM Sprachenzentrum

Christina Thunstedt  
 Leitende Lektorin  
 TUM Sprachenzentrum  
 Technische Universität München  
 6. Juni 2023



## Wir bieten TUM Mitarbeitenden und Lehrenden:

### 1) Sprachlehrveranstaltungen

- 17 Sprachen
- German for Staff
- English for Staff

### 2) Coaching

- German Coaching Program
- English Coaching Program

### 3) Schreibberatung

- Deutsche Schreibberatung
- English Writing Center

### 4) Intercultural Communication

- Workshops
- TUMtandem
- Veranstaltungen (Global Minds und Filmreihe „DIVERSTIY“)

### 5) Interne Weiterbildungsangebote

- Fortbildungsveranstaltungen
- Moodlekurs für Lehrende am TUM Sprachenzentrum

### 6) Kooperationen und Vernetzung innerhalb der TUM

- Universitätsbibliothek der TUM
- Newsletter für TUM Mitarbeitende
- TUM Global & Alumni Office
  - Erasmus+ Mitarbeitendenmobilität
  - Montgelas-Fellowships
  - TUMi Sprachencafé
  - TUM Sustainability Day
  - TUM Global Week
- Pro Lehre
  - TUM-Moodle
  - E-Scout/ Hy-Scout Academy
- Weitere Angebote des TUM Institute for LifeLong Learning

# 1) Sprachlehrveranstaltungen

- [Teilnahme am gesamten Programm in 17 Sprachen:](#)  
(Sommer- und Wintersemester)

Arabisch	Hebräisch	Portugiesisch
Chinesisch	Italienisch	Russisch
Dänisch	Japanisch	Schwedisch
Deutsch	Koreanisch	Spanisch
Englisch	Niederländisch	Türkisch
Französisch	Norwegisch	

Ca. 50 TUM Mitarbeiter:innen  
nehmen pro Semester teil

“  
Durch das interaktive Format ist der  
Unterricht sehr abwechslungsreich und  
lebendig und man nimmt gerne wieder  
die Studierendenperspektive ein.  
”

- [German for Staff](#)

- Kostenlose, 8-wöchige Abendkurse für alle internationalen TUM-  
Mitarbeitenden, Gastwissenschaftler:innen, Postdocs und Promovierenden
- Kursstart 5 Mal im Jahr, Unterricht zweimal pro Woche
- Online oder am Campus München
- Alle Niveaustufen

Ca. 300 Teilnehmer:innen  
pro Kursperiode

“  
We can learn not only daily speaking  
but also German culture.  
All participants are at least, Ph.D.  
students with a clear interest in learning.  
”

- [English for Staff](#)

- Kostenlose Englischkurse zu verschiedenen Themen,
- Online, Campus München oder Garching
- Die Kurse ermöglichen den Erwerb der erforderlichen Qualifikation für eine  
Erasmus Mitarbeitenden-Mobilität in englischsprachige Länder/Programme
- Können auch als in-house Fortbildung besucht werden

Ca. 200 Teilnehmer:innen  
pro Semester

“  
Excellent qualification for Erasmus+  
programs and good networking with  
colleagues you would otherwise hardly  
have met.  
”

“  
I am using English on a daily base at  
the chair and therefore was doubting  
that I was 'in need' of an English  
course. But I am very glad indeed that I  
did because I am learning a bunch of  
new things literally every lesson.  
”

1

## 2) Coaching → Deutsch

„Wer fremde Sprachen nicht kennt, weiß nichts von seiner eigenen“ – Johann Wolfgang von Goethe

Das [Deutsch Coaching Programm](#) bietet Professor:innen  
Einzelcoachings und Kursformate zur...

- individuellen Unterstützung im Lernprozess,
- Förderung von autonomen Lernen,
- Behandlung von alltäglichen Sprachproblemen im beruflichen Bereich,
- Erleichterung des Integrationsprozesses für die Professoren:innen durch  
interkulturelle Angebote für Kleingruppen.

Enge Zusammenarbeit mit dem [Munich Dual Career Office \(MDCO\)](#):

Kennenlernen und Vernetzung der Coaching Koordinator:innen mit neuberufenen  
Professor:innen zum Beispiel beim „Lunch with Experts“ im Faculty Club des  
TUM Institute for Advanced Study (IAS).

Aktuell coachen wir  
ca. 30 Professoren:innen  
in Deutsch

[Kursprogramm im Sommersemester 2023](#)

- Grammatik intensiv
- Kommunikationstraining: Gespräche im beruflichen Kontext
- Kommunikationstraining: Deutsch im Alltags- und Berufsleben
- Kultureller Stadtpaziergang: „Durch die Altstadt von München
- Interkulturelles Training



Foto: Matthias Schröder, unsplash

2

## 2) Coaching → English

Das [English Coaching Program](#) unterstützt gezielt Professor:innen, Mitarbeitende, Promovierende und Postdocs dabei, ihre selbstständigen Englischkenntnisse zu verbessern.

Das Angebot besteht aus:

- [One-to-One Coaching für Professor:innen](#)  
Einzelcoachings; zusätzlich nehmen unsere Coaches auf Wunsch auch an Vorlesungen der TUM Professor:innen teil, filmen die Vorlesung ggf. und geben Feedback.
- [Small Group Coaching](#)  
Thematisch individuell zugeschnittenes Coaching in Kleingruppen für akademisches Personal und Verwaltungsmitarbeitende und Doktorand:innen.
- [Coaching Seminare \(in den Semesterferien\)](#)  
Seminare mit Themen wie „Englisch für den beruflichen Alltag“, „Englisch für Verhandlungen“ oder wissenschaftliches Schreiben.
- [Interactive Editing](#)  
Professor:innen, akademisches Personal und Verwaltungsmitarbeitende erhalten Unterstützung bei der Verbesserung ihrer Schreibfähigkeiten unter Verwendung eigener Texte als Lehrmittel.

Aktuell über 800 Coaching Termine und mehr als 200 Coaching-Klient:innen pro Semester in Englisch

“  
*The service brings enormous added value for students, doctoral candidates, scientists and many other TUM employees.*  
*The quality of the coaches is outstanding.*  
*For me it is a huge help for presentations, papers and reports.*  
*Thank you for offering one to one coachings, it helped me a lot in preparing international meetings.*  
”

3

## 3) Schreibberatung → Deutsche Schreibberatung

Persönliche und kostenlose Beratung durch ein Team aus zwei Deutsch-Lektorinnen des TUM Sprachenzentrums und drei Schreib-Scouts (studentische Hilfskräfte) zur Verbesserung der Fähigkeiten in der schriftlichen Kommunikation.

Die [Schreibberatung des TUM Sprachenzentrums](#) unterstützt neben Studierenden auch internationale Mitarbeitende, wenn sie...

- an einer Semesterarbeit, Bachelor-, Masterarbeit oder Dissertation schreiben,
- eine Präsentation, ein Bewerbungsschreiben, einen Lebenslauf gestalten,
- Fragen zur Gliederung, Form oder Konventionen des akademischen Formulierens auf Deutsch haben,
- Hilfe bei Schriftverkehr oder Publikationen benötigen.

Über 200 Schreibberatungs-Termine pro Semester

“  
*Ich habe gelernt, wie man ein Bewerbungsschreiben inhaltlich gut verfassen kann.*  
*Ich konnte gut sehen, welche Fehler ich öfter mache.*  
*Die Beraterin hat alles sehr ausführlich und freundlich erklärt und sie hat sogar mehr Zeit als geplant mit mir verbracht.*  
”

Es können bis zu 12 Beratungstermine pro Semester gebucht werden.

4

### 3) Schreibberatung → English Writing Center

Das [English Writing Center \(EWC\)](#) bietet allen Mitgliedern der TUM Gemeinschaft unentgeltliche Einzelberatung zum Verfassen englischer Texte.

Dabei arbeiten Sprachlehrende des TUM Sprachenzentrums mit studentischen Writing Fellows (englischsprachige Studierende aus unterschiedlichen Studienprogrammen/Fachgebieten) zusammen.

Beratungstermine werden an folgenden TUM Standorten angeboten:

- Stammgelände München
  - Garching-Forschungszentrum
  - Weihenstephan
  - Straubing
- und online, via Zoom

Ca. 200 Beratungstermine für  
Mitarbeitende pro Semester

“  
*The consultant showed interest in my topic. He was able to provide very understandable explanations and made use of analogies, which helped me a lot.*  
*The atmosphere was a wonderful. It was collegial and the tutor was excellent in delivery.*  
*The appointment was very helpful and informative for me. I will certainly use the service more often and recommend it to my colleagues.*  
*Keep up the amazing work - the EWC is very helpful.*  
” *Thank you for providing this service.*

5

### 4) Intercultural Communication → Workshops

Begegnungen von Menschen mit unterschiedlichem kulturellen Hintergründen gehören zum Alltag an einer international ausgerichteten Universität. In unseren [interaktiven Workshops](#) können TUM Mitarbeitende ihre interkulturelle Kompetenz stärken und ihren kommunikativen Handlungsspielraum erweitern.

- [Workshops zur interkulturellen Kommunikation](#)  
Für Mitarbeitende, die internationale Studierende beraten oder selbst eine Mobilität planen.
- [Intercultural Communication \(Workshop auf Englisch\)](#)  
Für Mitarbeitende, die in interkulturellen Teams arbeiten und sowohl ihr Englisch als auch ihre interkulturelle Kommunikation verbessern möchten.
- [Workshop: Wie läuft es woanders? - Compare and Share](#)  
Reflexionsworkshop, in dem u.a. mit Hilfe interkultureller Lösungsansätze Erfahrungen analysiert werden, die man während eines Austauschs im Ausland gesammelt hat. An diesem Workshop nehmen auch Studierende teil.

“  
*Sehr guter Workshop zur Auffrischung interkultureller Kompetenz.*  
*I felt that closeness for all the sessions from the start, with very interactive method.*  
*Inspirational, learned a lot new.*  
” *Great teacher and active course.*

6

## 4) Intercultural Communication

- TUMtandem
- Veranstaltungen

### • [TUMtandem](#)

TUM-Mitarbeitende können durch eine Tandem-Lernpartnerschaft mit anderen TUM Mitarbeitenden oder Studierenden ins Gespräch kommen. Sie werden dabei von Lektorinnen und Lektoren des TUM Sprachenzentrums betreut und bekommen von diesen verschiedene Themenvorschläge und Aufgaben auf der Lernplattform Moodle.

Außerdem gibt es weitere (Online-)Tandemprogramme, bei denen man mit Studierenden einer Partner-Universität in Austausch treten kann.

### • [Global Minds](#)

Bei Global Minds, einer Veranstaltungsreihe in Kooperation mit dem TUM Global & Alumni Office, werden Fragen zum Bewerbungsprozess für Jobs und Praktika im Ausland geklärt.

### • [Filmreihe „DIVERSITY“](#)

Im Rahmen unserer Filmreihe „DIVERSITY“ werden in Kooperation mit der HFF (Hochschule für Fernsehen und Film München) internationale Filme in der Originalsprache mit deutschen oder englischen Untertiteln gezeigt und anschließend diskutiert.

7

## 5) Interne Weiterbildungsangebote

- Fortbildungsveranstaltungen für Lehrende am TUM Sprachenzentrum

- Unsere [Fort- und Weiterbildungen](#) bieten Dozierenden die Gelegenheit, ihre Lehrmethoden zu überprüfen sowie aktuelle methodisch-didaktische Entwicklungen und alternative Möglichkeiten der effizienten und motivierenden Unterrichtsgestaltung kennen zu lernen.
- Die Veranstaltungen können bei freien Kapazitäten auch von externen Interessenten und TUM-Mitarbeiter:innen besucht werden, die in der Lehre tätig sind.
- Ankündigung per E-Mail und auf unserer Website: [www.sprachenzentrum.tum.de](http://www.sprachenzentrum.tum.de)

5 – 8 Fortbildungen pro Jahr  
20 – 30 Teilnehmende pro Termin

Weiterbildungen für Dozierende	Kommende Veranstaltungen
<ul style="list-style-type: none"><li>Sandorte +</li><li>Presse &amp; Medien</li><li>Qualitätssicherung</li><li>Netzwerke und Partnerschaften</li><li>Evaluation</li><li>Ausschreibungen</li><li>Sitzung</li></ul>	<p><b>2023</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Online-Workshop: Mit welchen Methoden kann ich die Lernerautonomie meiner Studierenden in der Praxis sinnvoll fördern?</b> Termin: 26.05.2023, 13:45 – 15:15 Uhr Workshop-Leiterin: Dr. Serpil Sarialtin Lehrende können Studierende bei den folgenden Fragen unterstützen: Wie lerne ich am besten? Welchen Lernstil habe ich? Welche Strategien kann ich einsetzen, um mein Lernziel zu erreichen? Wie kann ich meinen Lernprozess reflektieren? In dieser Fortbildung beschäftigen wir uns mit diesen Fragen und skizzieren anhand von konkreten Beispielen aus der Praxis, wie Autonomes Lernen im Unterricht umgesetzt werden kann. Dabei soll die Rolle verschiedener Lernstile, Lernstrategien und Reflexionsmethoden insbesondere bei der Vermittlung von Grammatik und Wortschatz ausführlich diskutiert werden.</li><li>• <b>Playground Chat GPT</b> ChatGPT Session zum freien Ausprobieren (bitte Laptop mitbringen) Termin: 30.05.2023, 10:00 – 11:30 Uhr Ort: Richard-Wagner-Straße 3, Seminarräume im 2. Stock</li><li>• <b>Online-Treffen: Präsentation und Austauschmöglichkeit in Deutsch und Englisch mit den beiden Preisträgerinnen des Bremer Forschungspreises 2023 im Bereich Fremdsprachenforschung</b> Termin: 01.06.2023, 14:30 – 15:30 Uhr und 15:30 – 16:30 Uhr Im Rahmen der Fachtagung Bremer Symposium des AKS (Arbeitskreis der Sprachenzentren) wird der Bremer Forschungspreis für herausragende Forschungsarbeiten von Nachwuchswissenschaftler:innen im Bereich Fremdsprachenlernen und -lehren an Hochschulen verliehen. Im Jahr 2023 ging dieser Preis an Rebekka Nerger und Dr. Leonie Wiemeyer. Wir haben die beiden zu einer lockeren Gesprächsrunde mit uns in Deutsch und Englisch (Präsentation und Austausch) via Zoom eingeladen. Anmeldung an <a href="mailto:sprachenzentrum@tum.de">sprachenzentrum@tum.de</a> bis zum 31. Mai.</li><li>14:30 – ca. 15:30 Uhr: Rebekka Nerger: Blended Learning im romanischen Sprachunterricht: Entwicklung eines neuen Konzeptes für universitäre Sprachenzentren Präsentation und Gespräch finden in Deutsch statt.</li><li>15:30 – 16:30 Uhr: Dr. Leonie Wiemeyer: Intertextuality in Foreign-language Academic Writing in English: A Mixed-methods Study of University Students' Writing Products and Processes in Source-based Disciplinary Assignments The presentation will be held in English, though questions and clarifications may be asked/answered in German.</li></ul>

8

## 5) Interne Weiterbildungsangebote → Moodlekurs für Lehrende am TUM Sprachenzentrum

- [Moodlekurs „\(Online\)-Lehre am TUM Sprachenzentrum“](#):  
Plattform mit Sammlung von Informationen und Beiträgen, zum (Erfahrungs-)Austausch, sprachübergreifenden Dialog und zur Diskussion und Reflexion eigener Lehrmethoden

- Inhalte:
  - Hinweise zu digitaler Lehre
  - Prüfungsstrategie des TUM SZ mit Beispielen für Portfolioaufgaben
  - Hinweise zum Urheberrecht
  - Hinweise zum Lehren an der TUM
  - Tipps zu Moodle
  - Nachhaltigkeit/ Sustainability
  - Prüfungsleistungen
  - ChatGPT in der Lehre

Aktuell sind fast 200 Dozierende im Moodle-Kurs eingeschrieben



8

## 6) Kooperationen und Vernetzung innerhalb der TUM → Universitätsbibliothek der TUM → Newsletter für TUM Mitarbeitende

- [Universitätsbibliothek der TUM \(UB\)](#)  
Aktuell ist seitens der Deutschen Schreibberatung des TUM Sprachenzentrums die Durchführung eines Workshops („Schreibwerkstatt“) für die Mitarbeitenden der UB in Planung, mit Schwerpunkt auf dem Thema „Formulieren von E-Mails“.
- [Newsletter für TUM Mitarbeitende](#)  
Alle TUM Mitarbeiter:innen erhalten den Newsletter automatisch, in dem man über wichtige Neuerungen, Personalien, Serviceangebote wie zum Beispiel auch die Angebote des TUM Sprachenzentrums und vieles mehr rund um die Arbeit an der TUM informiert wird.

9

## 6) Kooperationen und Vernetzung innerhalb der TUM

### → TUM Global and Alumni Office

Zentrale Anlaufstelle für Informationen rund um internationale Austauschmöglichkeiten sowie zu weltweiten Partnerschaften und Netzwerken der Universität

- [Erasmus+ Mitarbeitendenmobilität](#): Dozierende, wissenschaftliche Mitarbeitende sowie Verwaltungsangestellte und Fakultätsmitarbeitende können sich an einer Partneruniversität außerhalb Europas fort- bzw. weiterbilden.
- [Montgelas-Fellowships](#): Die Maximilian Graf Montgelas-Fellowships ermöglichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Universitätsverwaltung Aufenthalte an TUM-Partnereinrichtungen in der ganzen Welt.
- [TUMi Sprachencafé](#): Wöchentliche Veranstaltung für Sprachenlernende aller Sprachen und Niveaustufen, bei der man in lockerer Atmosphäre in Fremdsprachen kommunizieren kann.
- [TUM Global Week](#): Austauschplattform zu internationalen Erfahrungen und Kooperationen sowie aktuellen globalen Themen für die gesamte TUM-Community. Das TUM Sprachenzentrum beteiligt sich auch dieses Jahr wieder mit verschiedenen Workshops und Vorträgen.
- [TUM Sustainability Day](#): Aktionstag zum Austausch über Nachhaltigkeitsthemen unter Dozierenden, Studierenden und Mitarbeitenden. Das TUM Sprachenzentrum nahm vergangenes Jahr unter anderem mit einem Dozierenden-Austausch zum Thema „Nachhaltigkeit im Sprachunterricht“ teil.

10

## 6) Kooperationen und Vernetzung innerhalb der TUM

### → TUM ProLehre | Medien und Didaktik

Zentrale wissenschaftliche Einrichtung, die Lehrende an der TUM in den Bereichen Hochschul- und mediendidaktische Weiterbildung, (Weiter-)entwicklung von Präsenz- und Online-Lehrformaten, digitale Infrastruktur und Werkzeuge für moderne Lehre, Produktion von Lehr und Lernmaterialien, Lernkompetenzförderung für Studierende und Forschung und Innovation unterstützt.

- [TUM-Moodle](#)  
Über TUM-Moodle können Lehrende ihren Studierenden Lernmaterialien bereitstellen (z.B. Texte, Grafiken, Videos, Dateien, Links, Digitaler Semesterapparat), mit ihren Studierenden interagieren und zusammenarbeiten
- [E-Scout bzw. Hy-Scout Academy](#)  
Die E-Scout bzw. Hy-Scout Academy ist ein Online-Kurs zum Selbststudium, mit optionalen regelmäßigen persönlichen oder Online-Networking-Events und bildet studentische Hilfskräfte aus, Lehrende schwerpunktmäßig bei der Vorbereitung und Durchführung von Lehrveranstaltungen (insbesondere Onlinelehre/Hybridlehre) zu unterstützen. Das Training deckt folgende Themen ab:
  - Didaktik
  - Mediennutzung & Moodle
  - Kursdesign
  - Kommunikation
  - Notenvergabe und Feedback

Am TUM Sprachenzentrum sind derzeit  
ca. 10 E- bzw. Hy-Scouts beschäftigt.

11

## 6) Kooperationen und Vernetzung innerhalb der TUM

Weitere Angebote des [TUM Institute for LifeLong Learning](#) (unter diesem Dach werden interne und externe Weiterbildungsangebote der gesamten Technischen Universität München gebündelt und weiterentwickelt.)

- [TUM horizons](#): Formate zur Förderung der Kompetenz und Zufriedenheit am Arbeitsplatz für alle Mitarbeitende der TUM, vor allem in wissenschaftsstützenden Bereichen, der Verwaltung und dem Wissenschaftsmanagement
- [CareerDesign@TUM](#): Weiterqualifikation für wissenschaftliche Mitarbeitende und Wissenschaftsmanager:innen in den Bereichen Forschungsmanagement, Lehrentwicklung, Wissenschaftsmanagement, Gründungsberatung oder Technologiemanagement
- [Effektives Wissenschaftsmanagement](#): Unterstützung wissenschaftlicher Mitarbeitenden mit Promotion, Wissenschaftsmanager:innen sowie Führungskräften aus Wissenschaft und Wissenschaftsmanagement bei der Bewältigung überfachlicher Management- und Führungsaufgaben im Wissenschaftsmanagement
- [Faculty@TUM](#): Maßgeschneidertes Weiterbildungsangebot für Professor:innen, um Führungs- und Managementkompetenzen unter dem Motto „Führend Wissen Schaffen“ zu professionalisieren
- [TUM Tenure Track Academy](#): Bündelung ausgewählter Trainings- und Coachingangebote für Tenure Track-Professor:innen

12

